

Bürgerliches Recht – schnell erfasst

Nachtrag zum neuen Schadensrecht und OLG-Vertretungsänderungsgesetz sowie Errata zur 4. Auflage

Vorliegendes Werk widmet sich dem BGB nach der Schuldrechtsreform. Die umfangreichen Neuregelungen sind am 1.1.2002 in Kraft getreten. Seitdem hat sich wieder einiges in der Gesetzgebung getan. Zum einen ist am 1. August 2002 das zweite Gesetz zur Änderung schadensersatzrechtlicher Vorschriften in Kraft getreten (BT-Drucks. 14/8780). Zum anderen wurde am 28.6.2002 das OLG-Vertretungsänderungsgesetz verabschiedet, das Änderungen vor allem im Rücktritts- und Widerrufsrecht bedingt (BT-Drucks. 14/9633; BGBl. 2002 I, 2850 ff., Inkrafttreten größtenteils am 1.8.2002; abgekürzt: OLG-VertrÄndG). Die entsprechenden Änderungen sind nachfolgend aufgearbeitet. Daneben wurden Korrekturen vorgenommen, um die Aktualisierung des Buches im Hinblick auf die Schuldrechtsreform zu vervollständigen. Ich bitte die Leser für die daraus resultierenden Unannehmlichkeiten um Verständnis.

Dr. iur. Peter Katko (Autor)

Die Aktualisierungserfordernisse wurden von uns zum Anlass genommen, bekannt gewordene Errata zu korrigieren. Wir bitten Sie, die Fehler zu entschuldigen. Hinweise und Anregungen zum Buch nehmen wir gerne entgegen.

Dr. iur. Detlef Kröger, Dipl.-Jur. Claas Hanken (Reihenherausgeber)

21.8.2002

S.	Korrekturanmerkung
5	Zweitletzter Punkt: § 276 II (statt 276 I 2)
19	Marginalie neben »Vertragliche Primäransprüche«, richtig ist: Erfüllung Zweite Marginalie, richtig ist: Sekundäransprüche
20	- Darlehensvertrag, Zur Verfügungstellung von Geld, § 488 I 1 - Die Mietzahlungspflicht resultiert aus § 535 II - Rücktritt wegen Nebenpflichtverletzung: § 324 (statt § 325)
22	Im letzten Absatz muss es nur »Gewährleistungsanspruch« (ohne Wandelung) heißen
23	Rücktritt: auch § 324 berechtigt zum Rücktritt
26	- Die Verjährung bei beweglichen Sachen beträgt zwei Jahre und nicht 6 Monate - In der Mitte beim Anspruch nach §§ 437 Nr. 1, 439 ist »Wandelung« zu streichen - Vorletzter Absatz: »Nacherfüllung«
28	- Im drittletzten Absatz ist »aus Wandelung« zu streichen. - In der Paragraphenkette muss es am Anfang § 346 heißen - Am Ende § 433 I 2 (statt § 434 I 2)
29	- In der Mitte muss es ab Rechtsfolge heißen: »Alle Voraussetzungen liegen vor. Ein Recht zum Rücktritt ist gegeben.« - Drittletzter Absatz, erster Satz muss heißen: »Dem Recht aus §§ 437 Nr. 2 könnte die Verjährung nach §§ 438 IV, 218 entgegenstehen, [...]« - Im Schlusssatz muss § 346 vorangestellt werden
34	Zweite Marginalie: » Immobilien «
38	OLGVertrÄndG : § 105 a ist Ausnahme zu § 105
39	Normtext § 106, »§§ 107-113«: richtig ist: »§§ 107 bis 113«
43	Im Bsp. zu § 117: § 311 b I (statt § 313)
45	Zweite Marginalie zu § 122: Fahrlässigkeit, jetzt: § 276 II
47	Schema zur Anfechtung: Anfechtungsfrist in § 121 geregelt
48	Im Schema zu § 125: Geltung eines Formzwangs § 311 b (statt § 313)
56	Marginalie zu § 155: » geeignet «
57	Marginalie nach § 158: » Aufgeschoben «

S.	Korrekturanmerkung
59	Marginale zu § 165, »§ 177 III 2«, richtig ist: »§ 179 III 2«
61	Normtext § 179 II: »Hat der Vertreter den Mangel der Vertretungsmacht nicht gekannt, so ist er nur zum Ersatze desjenigen Schadens verpflichtet, welchen der andere Teil dadurch erleidet, daß er auf die Vertretungsmacht vertraut, jedoch nicht über den Betrag des Interesses hinaus, welches der andere Teil an der Wirksamkeit des Vertrags hat. «
63	Normtext § 194 II: » Ansprüche aus einem familienrechtlichen Verhältnis unterliegen der Verjährung nicht, soweit sie auf die Herstellung des dem Verhältnis entsprechenden Zustandes für die Zukunft gerichtet sind.«
65	§ 204: Marginalie § 389 (statt § 398)
66	Normtext § 228: » Schadensersatz «
68	Wiederholungsfragen: 3. S. 36 (statt S. 40) / 4. S. 36 (statt S. 16) / 11. S. 23 (statt S. 24)
74	Neues SchadensR: Schmerzensgeld, »§ 847« durch »§ 253 II« ersetzen
75	Neues SchadensR: Bisheriger Satz 1 des § 249 wird Absatz 1 der Norm. Bisheriger Satz 2 wird Absatz 2 der Norm, diesem Absatz ist hinzuzufügen: »Bei der Beschädigung einer Sache schließt der nach Satz 1 erforderliche Geldbetrag die Umsatzsteuer nur mit ein, wenn und soweit sie tatsächlich angefallen ist.« Neues SchadensR: Im Absatz nach § 249 und nach § 251 zu ändern: »§ 249 S. 2«, jetzt »§ 249 II S. 1«
76	- Neues SchadensR: Bisheriger § 253 wird Absatz 1 der Norm. Anzuschließen ist folgender Absatz: »(2) Ist wegen einer Verletzung des Körpers, der Gesundheit, der Freiheit oder der sexuellen Selbstbestimmung Schadensersatz zu leisten, kann auch wegen des Schadens, der nicht Vermögensschaden ist, eine billige Entschädigung in Geld gefordert werden.« - Neues SchadensR: Marginale zu § 253 (Verweis auf § 847) fällt weg - Neues SchadensR: Satz 2 im Absatz nach § 253 fällt weg
77	Neues SchadensR: Übersicht, zu ändern: »§ 249 S. 1« in »§ 249 I« und »§ 249 S. 2« in »§ 249 II S. 1«
92	Abtretung ... des Ersatzanspruchs, § 285 I
93	Herausgabe des Ersatzes wird durch § 285 gewährt
97	Übersicht, rechts: » Gläubigerverzug «
99	§ 305 b: im Bsp. muss es heißen §§ 444, 474, 475
101	- Normtext § 309 (Anfang): » Auch soweit eine Abweichung von den gesetzlichen Vorschriften zulässig ist, ist in Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam [...] « - Bsp.: § 475 (statt § 477)
103	Bsp.: § 276 II (statt § 276 I 2)
104	- Normtext § 311 a: »§ 281 Abs. 1 Satz 2 und 3 und Abs. 5 findet entsprechende Anwendung.« - Marginalie zu § 311 a: § 281 I 2, 3 nicht III
105	Vor dem Bsp., »Heilbarkeit durch Eintragung« jetzt: § 311 b S. 2
107	Im Bsp. muss der 3. Satz heißen: »Nach §§ 312 d I , 355 kann er den Kaufvertrag innerhalb von 2 Wochen widerrufen. «
113	Bsp., »Frist ... setzen, §§ 439, 323 II«, richtig ist »§ 323 I«
116	Schema: »§§ 326 II 1 2. Alt, 293 ff.« (statt »§§ 326 II 1 1. Alt, 293 ff.«)
120	- Einleitung: § 542 (statt § 564) - OLGVertrÄndG: § 346 II 1 (Paragraphentext): An Stelle von »statt der Rückgewähr« heißt es »statt der Rückgewähr oder Herausgabe«; § 346 II 2: Folgender Halbsatz ist am Ende anzufügen: »ist Wertersatz für den Gebrauch eines Darlehens zu leisten, kann nachgewiesen werden, dass der Wert des Gebrauchsvorteils niedriger war.«
124	»an einen Dritten, §§ 362 I, 185«, richtig ist: §§ 362 II, 185
126	Bsp.: § 453 statt § 433 I 2
127	- Rechtskauf: § 453 (statt § 433 I 2) - »Akzessorität«, richtig ist: » Akzessorietät «
131	§ 419 ist weggefallen
137	§ 306, jetzt richtig: § 275
141	Tausch, § 480 (statt § 515)

S.	Korrekturanmerkung
145	- Schema letzter Pfeil: §§ 438 V, IV 2, 218 (statt §§ 438 IV, II 2) - Bsp. vorletzter Satz: § 438 I Nr. 3 (statt §§ 438, 214 I Nr. 3) - Bsp. letzter Satz: §§ 437 Nr. 2, 438 IV, V, 218 (statt §§ 437 Nr. 2, 438 III, IV, 218)
148	Marginalie zu § 442: »Was man weiß, kann man nicht rügen«
150	Marginalie: Zitierte Norm ist § 449 (nicht § 455); »§ 346, § 925« richtig ist: »§ 346, § 985«
151	Schema: § 475 II statt § 472 II
153	Verbraucherdarlehensvertrag in § 491 (nicht in § 492) geregelt
154	- § 494: Es handelt sich um § 492 - Statt § 125 in Marginalie und Text muss es § 126 heißen
157	§ 531: Das Ungleichzeichen in der Marginalie gilt nicht
161	§ 543: Es handelt sich um § 542
162	- Normtext § 562 Abs. 1 S. 2: »Es erstreckt sich nicht auf die Sachen, die der Pfändung nicht unterliegen.« - Pfändbare Sache, § 559 I 2, richtig ist: § 562 I 2 - Pfandrecht, § 559 I 1, richtig ist: § 562 I 1
164	Marginalie zu § 604: §§ 320 ff. sind nicht anwendbar
170	Bsp.: (Werkvertrag, § 631)
172	Schema am Ende: §§ 634 Nr. 1, 634 a I (statt §§ 437 Nr. 1 438)
175	- § 641: Statt § 641 Abs. 5 in Text und Erläuterung Abs. 4; - Nach § 641, Verzug, § 286 (statt § 284) - Marginalie zu § 644: § 326 (statt § 323)
182	Irrtümliche Eigengeschäftsführung nach § 687 I statt § 683 I
185	Normtext § 681: »§§ 666 – 668«, richtig ist: »§§ 666 bis 668«
192	- § 765 Schema: § 766 S. 1 statt § 766 I - § 766 Satz 2 wurde weggelassen
193	§ 767 Marginalie: §§ 437, 280 ff., 323 ff. (statt §§ 467, 325, 326)
195	Übersicht, »Rechtlicher Grund fällt später weg«: § 812 I 2, 1 Alt.
198	Eigentumsvorbehalt (§ 455), jetzt: § 449
200	Marginalie: § 286 (statt § 285)
201	Vor § 819: § 286 (statt § 285)
205	- Neues SchadensR: Oben, zu ändern: »§ 249 S. 2« in »§ 249 II S. 1« - Schema: § 823 II 1 (statt § 823 II Hs. 1)
206	Neues SchadensR: Normtext § 828 ist wie folgt zu ändern: »(2) Wer das siebente, aber nicht das zehnte Lebensjahr vollendet hat, ist für den Schaden, den er bei einem Unfall mit einem Kraftfahrzeug, einer Schienenbahn oder einer Schwebebahn einem anderen zufügt, nicht verantwortlich. Dies gilt nicht, wenn er die Verletzung vorsätzlich herbeigeführt hat. (3) [...]«
208	Marginalie zu § 839, »Beamter«, richtig ist: »Beamten«
209	- Neues SchadensR: Normtext § 847 und Ausführungen zur Norm fallen weg - § 852 Bsp.: §§ 852, 812 ff. (statt §§ 853, 812 ff.)
210	Wiederholungsfragen: 8. S. 178 / 10. S. 188 / 11. S. 192 / 12. S. 195 / 13. S. 200 / 14. S. 204, 205 / 15. S. 207
219	»Akzessorität«, richtig ist: »Akzessorietät«
220	Bsp.: §§ 433, 311 b (statt §§ 433, 313)
225	In der Übersicht sind folgende Punkte Überschriften und die restlichen nur Unterpunkte: - Erwerb vom Berechtigten - Erwerb vom Nichtberechtigten - Verbindung, Vermischung, Verarbeitung
227	Bsp.: Darlehen, § 488 (statt § 607)
230	§§ 929 S. 1, 854 II, Übertragung des unmittelbaren Besitzes
237	Zweiter Folgepfeil: »§ 987 II«

S.	Korrekturanmerkung
239	Marginale zu § 993, »§ 816«, richtig ist: »§§ 818 ff. und § 816«
244	Marginale zu § 1113: § 647 a, richtig ist: § 648
246	»Akzessorität«, richtig ist: »Akzessorietät«
259	Marginale zu § 1629 fällt weg
260	Bsp. unten: § 2231 (statt § 2247)
275	Vorletzter Absatz: § 437 Nr. 2 (statt § 467 Nr. 2)
278	Dritter Absatz: § 438 (statt § 434 a)
283	Unten: »§ 477 geht dem § 326 I vor. II. ...«, richtig: »§ 447 geht dem § 326 I vor. 2. ...«
285	Neues SchadensR: unten, zu ändern, »§ 249 S. 1« in »§ 249 I« und »§ 249 S. 2« in »§ 249 II S. 1«
286	Erster Absatz: § 634 (statt § 635)
289	Vorletzter Absatz: §§ 437, 440 (statt §§ 440 I, 325)
291	- Neues SchadensR: oben, »§ 249 S. 1«, jetzt: »§ 249 I« - Dritter Absatz: § 276 II (statt § 276 I 2)
294	»Akzessorietät«, Fundstellen: »127, 192, 218, 250«
295	»Anfängliche Unmöglichkeit«, »nichtig, § 311 a« richtig ist: »wirksam, doch entstehen Schadensersatzansprüche«
297	»Beweislast«, »z.B. § 282«, richtig ist: »z.B. § 280 I 2«
300	»Einrede« ... § 222, Verjährung, jetzt: § 214
301	»Ersatzanspruch«: § 285 (statt § 281)
302	- »Fahrlässigkeit«, § 276 I 2, jetzt: § 276 II - »Fehler«, s. Sachmangel, § 434 - »Fristsetzung«, »Voraussetzung für Schadensersatz statt der Leistung und Rücktritt« (88, 112, 144)
305	»Grundstückserwerb«, jetzt: § 311 b
306	- »Heilung«, »z.B. § 313 S. 2«, jetzt: § 311 b I S. 2 - »Herstellung«, jetzt: § 631
307	Neues SchadensR: »Immaterieller Schaden«, § 847 fällt weg
309	- »Mängel einrede«, § 478, jetzt: analog § 438 V - »Mängelhaftung«, §§ 459, 634, jetzt: §§ 437, 634
310	- »Nachfrist«, keine Ablehnungsandrohung mehr; §§ 281, 323 (statt § 326) - »Nachträgliche Unmöglichkeit«, §§ 275, 323 ff., jetzt: §§ 275, 326 - Neues SchadensR: »Naturalrestitution«, aus »§ 249 S. 1« wird »§ 249 I«
311	- Neues SchadensR: »Nichtvermögensschaden«, § 847 fällt weg - »Objektive Unmöglichkeit« – Die anfängliche objektive Unmöglichkeit führt, wie § 311 a I klarstellt, nicht zur Nichtigkeit des Vertrages (so aber § 306 a.F.)
312	»Pfandrecht« – Vermieterpfandrecht nicht in § 559, sondern in § 562 geregelt
313	- »Rate«, § 266 - »Raummiete«, § 579 Abs. 2
314	- »Rückgabe«, §§ 546, 604 - »Sachmangel«, § 459, jetzt: § 434
315	- »Schenkungsversprechen«, § 515, jetzt § 516 - »Schlechterfüllung«, § 459, jetzt: § 434 - Neues SchadensR: »Schmerzensgeld«, § 847 I durch § 253 II ersetzen - »Schuldrecht«, »-852«, richtig: »-§ 853«
317	- »Subjektive Unmöglichkeit«, § 311 a, richtig ist: »§ 275« - »Tauglichkeit«, § 459, jetzt § 434
318	»Unberechtigte GoA«, § 683, richtig ist: § 684
319	»Untermieter«, § 558, richtig ist: §§ 540, 553
320	- »Vermieterpfandrecht«, § 559, richtig ist: § 562 - »Vermögensübernahme«, § 419: weggefallen
322	»Wertminderung«, § 472, jetzt § 441
323	»Zins«, §§ 288, 608, jetzt: §§ 288, 488 II